

PRESEMITTEILUNG für \$\$ADRESSANREDE\$\$, \$\$MEDIUM\$\$

Mit QUBES entsteht ein neuer Hotspot auf dem Technologie Campus München

Die Rosa-Alscher Gruppe realisiert neues Projekt im Münchener Nordwesten



Mit einer Bürofläche von insgesamt 600.000 m² ist der Technologie Campus München eines der größten Bürostandorte der Bayerischen Landeshauptstadt. QUBES reiht sich damit in die Umgebung erfolgreicher und bereits ansässiger Firmen wie BMW, Telefonica und den Stadtwerken München ein.

München, 25. Juli 2017 (ah) - **QUBES** heißt das neueste Projekt der Rosa-Alscher Gruppe im Herzen des zukunftsweisenden Technologie Campus München. Am Agnes-Pockels-Bogen, im Stadtteil Nymphenburg, wird künftig ein Bürogebäudekomplex nach modernsten Standards von rund 23.900 Quadratmetern Fläche entstehen, der sich vor allem an technologieorientierte Firmen richtet. Dahinter steht die Idee, verschiedene Unternehmen miteinander zu vernetzen, um Synergien nutzen zu können. Erste Gespräche mit potentiellen Mietern werden bereits geführt. Der Baubeginn ist auf Herbst 2017 datiert und das Projekt soll bis Ende 2019 fertiggestellt sein. Die architektonische Konzeption übernahm KSP Jürgen Engel Architekten.

Wenn Funktionalität auf Design trifft

Eine gewohnt anspruchsvolle Architektur verbunden mit einer hohen Ästhetik und nachhaltigen Bauweise zeichnet das neue Projekt der Rosa-Alscher Gruppe aus. Insgesamt fünf Gebäudeeinheiten, welche miteinander verbunden sind, bilden den QUBES-Komplex. Der Haupteingang des Gebäudes verfügt über eine eigene Vorfahrt mit sieben Parkplätzen. Die Gesamtfläche des Hauses teilt sich auf jeweils zwei Untergeschosse, ein Erdgeschoss und vier Obergeschosse auf. Das Untergeschoss bietet Platz für die Garage mit insgesamt 369 Parkplätzen sowie Lager- und Technikflächen. Im Erdgeschoss werden sich die Eingänge und Empfänge sowie zwei hauseigene Restaurants befinden. Die Obergeschosse sind für die Büroräumlichkeiten vorgesehen. Dank seiner funktionalen Gebäudestruktur ist von der Single-Tenant bis zur Multi-Tenant-Nutzung alles umsetzbar. Insgesamt können bis zu 50 Mieteinheiten realisiert werden.

Lichtdurchflutet, energieeffizient und nachhaltig

Fast alle Büros haben einen Zugang zu den Terrassenebenen und Innenhöfen, die eine erholsame Mittagspause versprechen. Außerdem sind einige Geschosse mit Wintergärten ausgestattet, welche durch Faltschiebefenster

komplett geöffnet werden können. Ein besonderes Plus der Gebäudearchitektur ist die optimale Anordnung der Baukörper, die in jeder Mieteinheit für viel natürliches Licht sorgt. Vor zu viel Sonneneinfall schützen der elektrisch bedienbare, außenliegende Sonnenschutz mit Tageslichtlenkung sowie ein innenliegender, textiler Blendschutz, der manuell bedienbar ist. Die Bürobereiche sind zudem standardmäßig mit hochwertigem Teppich und Pendelleuchten mit Tageslichtsteuerung und Präsenzmelder ausgestattet. Das gesamte Gebäude verfügt über eine LED-Beleuchtung. Die oberflächennahe Bauteilaktivierung sorgt zusammen mit den Heiz- und Kühlsegeln für ein angenehmes Raumklima und wirkt sich zusätzlich positiv auf die Raumakustik aus. Standardmäßig verfügen alle Büros über eine Lüftung mit zweifachem Luftwechsel, alle Konferenzräume sogar über einen sechsfachen Luftwechsel. Zusätzlich ist auch eine natürliche Belüftung gewährleistet, denn jedes zweite Fensterelement kann individuell geöffnet werden.

Ausgezeichnete Infrastruktur

Der Standort von QUBES verfügt über eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr: So erreicht man die U-Bahnlinien U1 und U7 sowie die Tramlinie 20 in wenigen Gehminuten. Auch die Anreise mit dem Auto, dank direkter Anbindung an den Mittleren Ring, ist problemlos möglich.

Mittendrin und in bester Gesellschaft – wo die Zukunft von morgen entsteht

Auf dem Technologie Campus befindet sich das neue Bauprojekt der Rosa-Alscher Gruppe in unmittelbarer Nähe zur BMW Zentrale und den dort angeschlossenen Forschungs- und Innovationszentren. Nicht umsonst gilt der Technologiestandort gerade in der IT- und Automobilbranche als besonders attraktiv. Auf dem Gelände selbst finden sich eine Vielzahl technologieorientierter Unternehmen, wie etwa das „Münchener Technologiezentrum“, das IT Rathaus und das Hybrid M der Stadtwerke, welches voraussichtlich 2020 fertiggestellt wird.

Über die Rosa-Alscher Gruppe

Die Rosa-Alscher Gruppe verwirklicht seit Jahrzehnten bemerkenswerte Architektur und prägende Projekte im Münchener Stadtbild. Höchste Bauqualität schafft dabei Immobilienobjekte und Investitionswerte, die sich ästhetisch anspruchsvoll, aber auch funktional und ökonomisch zeigen. Planen heißt für die zur Gruppe gehörenden Büros, SAM Architekten und SAM Plantech, allerhöchste Präzision. Von der Projektskizze bis zur detaillierten Ausführungsplanung. Entwickeln ist die zweite wichtige Säule der Rosa-Alscher Gruppe: Mit Herz und Verstand werden die Projekte von der Grundstücksbeschaffung bis zur Übergabe der nachhaltigen, renditestarken Immobilie vorangetrieben. Realisieren von Visionen – das schafft Dr. Alexander Rosa-Alscher mit seiner Gruppe, die alle Schritte der Bautenstehung begleitet: Die Firmenstruktur verbindet sämtliche Planungsleistungen aus einer Hand und schafft stadtprägende Architektur.

Weitere Presseinformationen bei:

Alexandra Rokossa / Anna Harig
COMEO Public Relations
Hofmannstr. 7A, 81379 München
Tel: +49 (089) 74 888 2- 36
Tel: +49 (089) 74 888 2- 20
E-Mail: rokossa@comeo.de
E-Mail: harig@comeo.de
www.comeo.de

Sven Disser, Dipl.-Ing. (FH)
SAM-Plantech GmbH
ein Unternehmen der Rosa-Alscher Gruppe
Walter-Gropius-Str. 23
80807 München
Tel: +49 (89) 98 24 94- 50
E-Mail: s.disser@sam-architekten.de
www.rosa-alscher-gruppe.de